



















### Rechnungsführer-Schule der Landwirtschaftskammer, Halle (Saale)

Am Juni fand nach einem fünfmonatigen Lehrgang die Abschlußprüfung des Winter-Lehrganges der Rechnungsführer-Schule der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen in Halle (Saale), statt. Von den 34 Hören des Lehrganges, welche aus den sämtlichen Anmeldeorten aus ganz Deutschland ausgewählt worden waren, unterzogen sich 27 der Prüfung.

Es bestanden 7 mit „Recht gut“, 15 mit „Gut“, 3 mit „Biemlich gut“, 1 mit „Genügend“, 1 hat die Prüfung nicht bestanden.

Von den Hören fanden die Stellung; 7 bei den Landwirtschaftskammern in Halle, Kiel und Rassel, davon 1 als Buchhalter, 8 bei Buchleitern von Landbänden und Genossenschaften, davon 8 als Buchhalter, 7 gingen in die väterlichen Wirtschaften, zum Teil waren sie jeder Weise, 5 auf Landbänden als Rechnungsführer, 1 bei einem Kornhaus als Buchhalter, 1 studiert Landwirtschaft, 1 Hörer der Schule hat einen Ruf als Landwirtschafts Sachverständiger für den Vieh- und Betriebsprüfungsamt der Reichsfinanzverwaltung erhalten.

Die Nachfrage nach Rechnungsführern und Rechnungsführerinnen war eine außerordentlich große. Eine große Anzahl von angemeldeten offenen Stellen konnte nicht besetzt werden. Verschiedene Landwirtschaftskammern, Landbände und Genossenschaften und Besitzer haben ihren Bedarf an Rechnungsführern bereits für den Schulbesuch des nächsten Lehrganges bemerkbar lassen, so daß jeder Teilnehmer, der die Prüfung im Dezember d. J. bestanden wird, Aussicht hat, eine Stellung zu erhalten. Der nächste Lehrgang beginnt am 17. Juli d. J. Lehrpläne werden gegen Entlohnung von 3 Mark verhandelt. Anmeldungen sind an die Landwirtschaftskammer Halle (Saale), Krautzstraße 7, zu richten.

### Arbeitsgemeinschaft „Technik und Landwirtschaft“

Unter dieser Bezeichnung ist unter dem Patronat der Vereinigung von den maßgebenden Organisationen, nämlich der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft, der Vereinigung der Deutschen Bauern, der Deutschen Bauernvereine und dem Verein Deutscher Ingenieure eine Organisation ins Leben gerufen worden, die dazu dienen soll, der Landwirtschaft zu helfen, die Ernährung des deutschen Volkes unabhängig vom Ausland zu machen. Die Frage, wie das geschehen soll, hat durch die Zusammenkunft herzoglicher Kreise — seitens der Landwirtschafts-Oberamtmann Görz, seitens der Reichs-consult. Ingenieur Voigtmann — eine eingehende Veranstaltung gefunden.

In allen Kreisen gewerblicher Arbeit ist aber nicht nur die menschliche und tierische Muskelarbeit mehr und mehr durch die mechanische in mechanische Produktion ersetzt. Auch die Landwirtschaft kann hierbei keine Ausnahme machen, sie hat in Bezug auf Hof- und Scheunearbeit auch schon Erhebliches umgeändert. Mehr und mehr wird der Bauer bedrängt, die Dreschmaschine, die Schrotmühle, der Säffelsäbber, oft auch schon die Wasserpumpe, werden motorisch angetrieben. Drill- und SADMaschinen, Düngestreuer und Mähmaschinen von einem Bereich, ersetzen die Menschenarbeit, mechanisieren die Landwirtschaft. Aber nicht genug damit, der Landwirt, und hauptsächlich der kleine und mittlere Landwirt, muß sich auch alle anderen Vorteile moderner Technik zunutze machen, er muß lernen die praktischen Folgen zu ziehen aus den Laboratoriumsarbeiten der Chemie und Elektrizität.

Nach wie kann das geschehen? Durch die Arbeitsgemeinschaft „Technik und Landwirtschaft“!

Der Landwirt, kleine und große, nennt Ingenieure, Techniker, Monteur und Schlosser in eure Betriebe, damit er lernen, welche praktischen Anforderungen der Boden, die Frucht und die Gerne an die Maschinen stellen.

Mit ihr, Fabrikanten und Händler, nehmt junge Landwirte in eure Werkstätten, damit sie lernen, wie die Maschine arbeitet, was sie ihr zumuten können. Seid nicht ängstlich, daß dann manche Reparatur, die euch heute Verdienst bringen kann, vom Landwirt mit wenigen Schrauben leicht erledigt wird.

Mit ihr alle, Landwirte, Fabrikanten und Händler, haltet eure wechselseitigen Erfahrungen nicht heimlich für euch geheim. In theoretischen und Demonstrationsvorträgen, in gegenseitiger gegenseitiger Aussprache bei Feiern, Gastmählungen und im häuslichen Verkehr laßt eure Ansichten und Meinungen, eure Erfolge und Fehler aus, ihr arbeitet alle gemeinsam am großen Werke der Ernährung des deutschen Volkes!

Arbeitsgemeinschaft, das Wort sagt schon alles: Gemeinschaft, das heißt, daß sich an ihrer Arbeit gegenseitig helfen wollen, die die persönliche Arbeit eines jeden in den Dienst der Gemeinschaft stellen wollen, keinerlei Eitelkeit, in der der Einzelne individuell untersteht, nein, nur Zusammenfassung aller Einzelnen zum Wohle des Ganzen; zuerst zum Wohle des Berufsstandes und dadurch zum Segen für das ganze Volk.

Wie ist das zu erreichen? In jedem Kreise — am besten nach der Einteilung der politischen Kreise — bilden sich Kreise, oder Bezirke Arbeitsgemeinschaften durch Zusammenführung der Landwirte mit den Maschinen, Getreide- und Düngemittelhändlern, mit den Maschinenreparaturwerkstätten und etwa ähnlichen Vorständen, die die Aufgabe haben, die Ziele, die der Voigtmann in Beif. Nr. 5 von „Die Technik in der Landwirtschaft“ zeigt, zu erreichen. Ferner haben sie die Aufgabe, die Verbindung mit der Zentrale zu suchen, von dort Anregungen entgegenzunehmen, Beiträge und Erfahrungen zu vermitteln, Erfahrungen und Einsichten nach dort zu leiten, kurzum praktische Mitarbeit zu leisten, die nur in enger Verbindung mit dem Mutterboden in der Praxis zu verwirklichen können.

### Freiherr v. Schorlemer-Lieser

Dr. jur. utr. Clemens Freiherr von Schorlemer-Lieser wurde am 29. September 1856 in Alt (Kreis Steinfurt) als Sohn des bekannten Zentrumsführers von Schorlemer-Mitt († 1895) und seiner Gemahlin Anna, geb. Gräfin Dreyse zu Rieding geb. Frein von Jankow († 1891) geboren. Er verstarb am 7. November 1877 das Lebensalter von 20 Jahren in Göttingen, Oldenburg und Celle tätig und legte am 29. März 1884 das Abgangszeugnis ab. Danach war er Mitarbeiter bei der Staatsanwaltschaft in Bonn und später in Düsseldorf. Im Dezember 1886 ging er zur Regierungslaufbahn über, wo bis 1. April 1889 Justizrat bei der Regierung in Magdeburg und demnach dem Landratsamt in Weitz, wo er am 14. November 1888 Landrat wurde. Am 1. Dezember 1897 übernahm Freiherr von Schorlemer die Vertretung des Oberpräsidenten von Preußen und wurde am 29. August 1898 beim Reichstag, am 16. November 1899 zum Vorsitzenden der neu errichteten Landwirtschaftskammer für die Rheinprovinz ernannt, trat er am 26. März 1900 vom Staatsdienst zurück. Im Januar nächsten Jahres erfolgte seine Berufung ins Reichsamt. Im August 1903 wurde der Freiherr Reichspräsident der Rheinprovinz als Nachfolger von Dr. Hoffe. Am 18. Juni 1910 wurde er zum Landwirtschaftsminister an Stelle des zurückgetretenen Ministers von Venim ernannt. Im Frühjahr 1918 setzte er im Landtag die Bewahrung weiterer Mittel zur Ausführung des Nationalausbaus in Aussicht und machte die von ihm in den Jahren der Förderung der inneren Kolonisation durch.

Freiherr von Schorlemer stand zu der Zentrumspartei in einem nicht sehr freundlichen Verhältnis. Schon als Regierungspräsident entließ ihn in der Zentrumspartei eine gewisse Gegnerschaft, als er bei den Wahlen zum Reichstag die sogenannte national-fortschrittliche Bewegung günstig zeigte. Nach seiner Ernennung zum Landwirtschaftsminister wurde er vom Zentrum wegen Verhängung protektionistischer Einfuhrzölle in der Elzmar wiederholt angegriffen. Gegen wurde er von den linksliberalen Parteien während des Krieges heftig wegen seiner Ernährungspolitik angegriffen. Als der große Ansehenswechsel am 5. August 1917 eintrat, verließ auch Freiherr von Schorlemer sein Amt. Sein Nachfolger wurde der Landeskapitän von Bornmann, von Eisenhart-Wolke. Seit 28. Januar 1880 war Freiherr von Schorlemer mit Maria Furtwängler verheiratet.

Die Preussische Hauptlandwirtschaftskammer erwidert ihrem verstorbenen Präsidenten folgenden Nachruf: Schmerzlich bedauert vertritt die Landwirtschaft die Kunde vom Tode eines ihrer größten Führer, des Freiherrn von Schorlemer, ein Mann hoher Geistesgaben, von unermüdbarer Arbeitskraft, ein immer ruhender, nie verlassender Förderer der Landwirtschaft in allen ihren Zweigen, so hoch der Verdienste für jecht und immerdar in der Erinnerung der Preussischen und Deutschen Landwirte. Diese Eigenschaften, gepaart mit unerschütterlichem Willen, vornehmlicher Bestimmung und einer persönlichen Lebensweisheit und Gerechtigkeit, die es stets verstand, auch Gegentätige auszugleichen, machten ihn zum geborenen Führer der preussischen Landwirtschaft in guten wie in bösen Zeiten.

Als Preussischer Landwirtschaftsminister, wie an der Spitze des Preussischen Landes-Oekonomik-Kongresses und der Preussischen Hauptlandwirtschaftskammer, hat er das in ihm gesetzte Vertrauen stets wohl gerechtfertigt. In nie verlassender Arbeit wird die Preussische Landwirtschaft des Wohlens gedient, der in ihrer Spitze stehend, monoton und getreu bis in den Tod seine schwere Pflicht erfüllt und für sie gekämpft hat.

Sein Name wird in den Herzen der preussischen und deutschen Landwirte fortleben als ein unübertreffliches Beispiel eines großen Führers in schwerer Zeit.

### Ein neuer Rübenschildling!

Von Dr. N. Gehring.

(Mitteilung aus der Landwirtschaftlichen Versuchsanstalt in Halle (Saale).)

Was Anhalt und Sachsen sind in den letzten Wochen Nachrichten über einen Rübenschildling bekannt geworden, der teilweise schon außerordentlich schwere Schädigung bewirkt hat. Es handelt sich um die Rübenwanne (Wisma capitata Wolff). Die Rübenwanne ist ein 3 bis 3,5 Millimeter langes, 1,5 bis 2 Millimeter breites Tier von grauer Farbe, welches die jungen Rübensprossen von der Interelle aus anficht, wodurch diese ein weißliches Aussehen bekommen, verholzen und schließlich absterben. Auch bei den älteren Wärrern treten an den Saugstellen der Wärrer weiße Flecken auf und die Wärrer verfaulen.

Da die Rübenwanne sich meistens in den Wärrern ansetzt, so ist bei jeder Bearbeitung sofort zu achten, welche Anzeichen ihrer Schädigung sind für die Rüben sehr schwer erkennbar. Da die Rübenwanne seit 1917 in Anhalt sehr erheblichen Schaden angerichtet hat und immer weiter vordringt, ist zu erwarten, daß sie auch in weitausgehender Weise in die Provinz Sachsen einwandern wird. Die Erfahrungen in Anhalt lassen ferner erkennen, daß mit aller Energie sofort an ihre Bekämpfung zu gehen ist, da sie fastlich in einigen Stunden den Rübenbau in Frage zu stellen pflegt. Sondern von Morgen Rübensprossen müssen in diesem Maße bereits umgepflanzt werden.

Die beste Zeit der Bekämpfung ist noch nicht ganz geklärt. Es sind einige Versuche mit Verbänden der jungen Wärrer mit Aektolol und durch reichliches Wärrer — um die empfindlichen Wärrer der Wärrer zu zerschlagen — erlaubt. Andererseits empfiehlt Holz in einer Mitteilung der Versuchsanstalt für Pflanzenkrankheiten in Halle (Saale), welches zu Zersetzern von der Versuchsanstalt für Pflanzenkrankheiten in Halle (Saale), Krautzstraße 10, besorgen werden kann.

Ein neues Mittel der Reichsgroßhandlung. Der Reichs-Landbau- und Viehwirtschaftsminister hat die Reichsgroßhandlung für die Bekämpfung des Rübenschildlings in Halle (Saale) bestellt. Die Reichsgroßhandlung hat die Bekämpfung des Rübenschildlings in Halle (Saale) bestellt. Die Reichsgroßhandlung hat die Bekämpfung des Rübenschildlings in Halle (Saale) bestellt.

pelgamer Getreide unter die Zwangswirtschaft der Reichsgroßhandlung zu stellen. Diese Angabe der Reichsgroßhandlung für Halle, aber der preussische Staatskommissar für Vorkommen hat unter Nr. VII 190 am 20. Januar 1922 die Anordnung erlassen, bei allen amtsgerichtlichen Verfahren unter allen Umständen der öffentlichen Hand zu folgen. Der Reichs-Landbau- und Viehwirtschaftsminister hat am 20. Januar 1922 die Anordnung erlassen, bei allen amtsgerichtlichen Verfahren unter allen Umständen der öffentlichen Hand zu folgen. Der Reichs-Landbau- und Viehwirtschaftsminister hat am 20. Januar 1922 die Anordnung erlassen, bei allen amtsgerichtlichen Verfahren unter allen Umständen der öffentlichen Hand zu folgen.

### Das Kali auf der Mitteldeutschen Ausstellung, Magdeburg (Mama)

Am 1. Juli 1922 ist in Magdeburg die Mitteldeutsche Ausstellung eröffnet worden, die einen Überblick über die gesamte deutsche Industrie geben und Deutschlands Willen und Fähigkeiten zum Vorkommen zur Darstellung bringen soll. Neben mannigfaltigen Ausstellungen zeigt der Mittelddeutsche Gewerbelehrer ist auch das Deutsche Kalifabrikat vertreten. In einem Gebäude, dessen Wände aus einer naturgetreuen Nachbildung der Kalifabrik bestehen, wie sie sich im Bergbau finden, ist das Kali als ein hervorragendes Kaliumerzeugnis ausgestellt. Wieder ist aus natürlichen Salzen gefertigt und gibt mit seinen befehligen Erklärungen jedem Gelegenheit, sich über das Vorkommen des Kalis genau zu unterrichten. Wie ist das Kali als ein hervorragendes Kaliwerkzeug ausgestellt. Wieder ist aus natürlichen Salzen gefertigt und gibt mit seinen befehligen Erklärungen jedem Gelegenheit, sich über das Vorkommen des Kalis genau zu unterrichten. Wie ist das Kali als ein hervorragendes Kaliwerkzeug ausgestellt. Wieder ist aus natürlichen Salzen gefertigt und gibt mit seinen befehligen Erklärungen jedem Gelegenheit, sich über das Vorkommen des Kalis genau zu unterrichten.

Das Vorkommen der Wärrer bei Kartoffeln. Ueber den Einfluß, den ein Entzernen der Wärrer bei Kartoffeln auf den Ertrag haben kann, sind die mannigfaltigen Versuche angestellt worden. Praktische Landwirte, welche sich der Mühe dieser Arbeit unterzogen haben, schreiben der Entfernung der Wärrer einen beträchtlichen Nutzen zu. Professor Werner erwähnt in seinem „Kartoffelbau“, daß zur Entzernung der Wärrer ein bedeutender Aufwandsaufwand nötig ist, der naturgemäß für die Anzucht verlohnt, und berichtet von einem englischen Landwirt, der infolge der Wärrerentzernung einen erheblichen Mehrertrag erzielt haben will. Literaturforscher Friederich-Wilhelm ist der Ansicht, daß durch ein Entfernen der Wärrer der Ertrag an Knollen sich hebt, aber durch ein Anpflanzen sich vermindert, weil der hierdurch enthaltene Sauerstoff auf die Entzernung der Pflanze ungünstig wirkt. Seine eigenen Versuche haben ihn zu ähnlichen Resultaten geführt. Die Entzernung der Wärrer ist ein mühsames, aber sehr lohnendes Unternehmen. Von anderer Seite sollen Mehrerträge von 11 Zentnern vom Morgen infolge Entfernen der Wärrer erzielt worden sein. Die Sache ist heute ein Rechenbeispiel, ob 3 Zentner mehr an Kartoffeln dem Arbeitsverdienst des Entzerners entsprechen. Weiterhin hat Voigtmann im Jahre 1888 einen Versuch angestellt, der zu dem Ergebnis führte, daß die Wärrerentzernung die Anzucht vermindert. Wie bei allen Arbeiten, kommt es auch bei dem Entfernen der Kartoffelwärrer darauf an, daß sie nur rechtzeitig entfernt werden. Denn wenn die Wärrer bereits einen beträchtlichen Schaden anrichten, ist eine mechanische Entfernung doch wenig Zweck, da die zur Wärrerentzernung erforderlichen Maßnahmen verhältnismäßig hoch sind. Die Entfernung sollte deshalb schon vor der Wärrerentzernung erfolgen, so wie die ersten Knollen erscheinen. Wie die Wärrerentzernung zu bewerkstelligen ist, haben verschiedene Praktiker auf dem Standpunkt, daß diejenigen Kartoffelarten den höchsten Ertrag liefern, welche sich am leichtesten entzernen, also auch reichlich Blüten und Samen bilden. Mit dem Samenentzernen behält sich die Kartoffelernte bekanntlich recht beträchtlich. Manche Sorten bilden reichlich und setzen nicht eine einzige Wärrer ab.

Setzung von Anzeigenspreisen in Naturwissenschaften. Der Anzeigenspreis für die „Magdeburger Zeitung“ (Oberbayer) kann auch in Naturwissenschaften bezahlt werden, und zwar nach den Verhältnissen von 1918/19. Demgemäß angegeben wird entweder 2 Pfund Weizenmehl oder 2 Pfund Getreide oder 2 Pfund Butter oder 1/2 Pfund Schmalz oder 25 Eier. — O. die erste alte Zeit.



# FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT

**Aufzüge**  
Osterlederwerk  
Spezialfabrik  
Deutschlands für Heu,  
Garten- u. Ballenheber,  
Sensoren, Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Alfa-Werk**  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Mehrmahlung**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Mäcker- und Arbeits-  
wagen**  
Th. Pompa, Wetzlar, Rangefahrer  
Moritz Hille, 10. m.  
Düsseldorfer Maschinenbau

**K. H. Lohr & Co.,**  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Schmid & Spieß,**  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Walzmaschinen**  
Schmid & Spieß,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Reifenmaschinen**  
Schmid & Spieß,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Reifenmaschinen**  
Schmid & Spieß,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Reifenmaschinen**  
Schmid & Spieß,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Reifenmaschinen**  
Schmid & Spieß,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Reifenmaschinen**  
Schmid & Spieß,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Reifenmaschinen**  
Schmid & Spieß,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Reifenmaschinen**  
Schmid & Spieß,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Reifenmaschinen**  
Schmid & Spieß,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Reifenmaschinen**  
Schmid & Spieß,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Reifenmaschinen**  
Schmid & Spieß,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Reifenmaschinen**  
Schmid & Spieß,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Reifenmaschinen**  
Schmid & Spieß,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Reifenmaschinen**  
Schmid & Spieß,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Reifenmaschinen**  
Schmid & Spieß,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Reifenmaschinen**  
Schmid & Spieß,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Reifenmaschinen**  
Schmid & Spieß,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Reifenmaschinen**  
Schmid & Spieß,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Hängebahnen**  
Anton Hans, Witten, Wpoda 1.

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Gebäudebau**  
Val. Waas, Gehr. Waas,  
Spezialfabrik für Getriebe  
(Sensoren), Mähmaschinen,  
Korn- u. Strohmaschinen  
(Sensoren)

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Motoren**  
Dr. Schmidt & Genert,  
Süddeutsch.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

**Seilereimaschinen**  
Otto Heineke, Hamburgbleib.

## Zu verkaufen:

- 1. Anwesen in Aura**  
bei Kiffingen, bestehend aus Fabrikgebäude, Wohnhaus und Grundstücken (Gesamtgrundfläche ca. 140 ha) mit ausgebauter Bollertrakt mit 1 Turbine für 120 PS, ausbaufähig bis ca. 200 PS!
  - 2. Anwesen in Wilsflecken**  
bei Bad Brückenau, bestehend aus Werkgebäude mit Büro und Wohnräumen (Gesamtgrundfläche ca. 0,088 ha) mit ausgebauter Bollertrakt mit einer Turbine für 70 PS.
  - 3. Anwesen in Wilsflecken,**  
bestehend aus Heimmobilien (Werkgebäude (Gesamtgrundfläche ca. 0,088 ha) mit ausgebauter Bollertrakt für ca. 40 PS, Turbine vorhanden, jedoch nicht eingebaut).
  - 4. Fabrikanwesen in Schappach**  
bei Gemünden am Rheingebirge und Grundstücken (Gesamtgrundfläche ca. 0,228 ha, ohne Bollertrakt jedoch mit Anbaueinrichtung unter Bestand).
- Sämtliche Objekte befinden sich technisch in gutem Zustande, liegen in der Nähe von Bahn- und Verladestationen und eignen sich für industrielle Unternehmungen.
- Näheres Nächtigung unter einer erstinstanzlichen Kaufinteressenten

## Kreis-Elektrizitätsversorgung Unterfranken, A. O. Würzburg, Telearbeits 19.

Sofort ab Lager lieferbar:  
Ackersehleppen, Pflüge, Kultivatoren, Acker- u. Saateneggen, Ackerwalzen, Düngerspreier, Drillmaschinen, Motorspinnmaschinen, Schrotmüllern, Zentrifugen, Butterfässer, Karoffelentmascinieren, Karoffelentmascinieren, Häckselmaschinen, Dreschmaschinen, Lokomobilen, Strohpresen, sowie alle landwirtschaftl. Maschinen und Geräte.

**Industrie-Abteilung.** - Reichthaltigen Reparaturwerkstatt. - Selbst Montage jeder zur Verfügung Landwirtschafskammer für die Provinz Sachsen

## Central-Ankaufstelle

für landwirtschaftliche Maschinen und Geräte  
Halle/Saale, Mersburgerstr. 17/19. Tel. 7851.  
Zweigstellen: Erfurt, Adressstr. 35/37, Tel. 4218 - Halberstadt, Königstr. 35, Tel. 191 - Neuhaldensleben, Bahnhofstr. 25, Tel. 362 - Nordhausen, Kasselstr. 30, Tel. 1874 - Stendal, Friedrichstr. 30, Tel. 418 - Torgau, Feldstr. 16, Tel. 42 - Zeitz, Altonaerstr. 45/52, Tel. 1066 - Zerbst, Bahnhofstr. 90, Tel. 408

Verkaufsstelle: Liebertwolkwitz (Bez. Leipzig), Leipzigerstr. 11, Tel. 44

## Freitag, den 14. Juli

empfehle ich wieder einen frischen Transport

## Arbeitspferde

Wilhelm Giese, i. v. Th. Weinstein, Zittauer Straße 6, Mersburgerstr. 46, Telefon 5798.

## Belgischer Arbeitsspferde

Belgischer Arbeitsspferde

## Belgischer Arbeitsspferde

Belgischer Arbeitsspferde

## Belgischer Arbeitsspferde

Belgischer Arbeitsspferde

## Belgischer Arbeitsspferde

Belgischer Arbeitsspferde

## Belgischer Arbeitsspferde

Belgischer Arbeitsspferde

## Belgischer Arbeitsspferde

Belgischer Arbeitsspferde

## Fabrikbetrieb

in ganz. Lage mit guten Maschinen, Einrichtungen für Reparaturen u. Auto, reparaturen unter günstigen Bedingungen liefern

## Rotations-Düngerwerke

Spezialwerke für Düngung

## Karoffel-Schmidt, Halle a. S.

Spezialwerke für Karoffel

## Kirchherne

Spezialwerke für Kirchherne

## 80 Rutfahrer

Spezialwerke für Rutfahrer

## Metalbetten

Spezialwerke für Metalbetten